

A decorative graphic on the left side of the slide. It features several green circles of varying sizes arranged in a cluster. To the left of these circles are three vertical green lines of different shades, creating a layered effect.

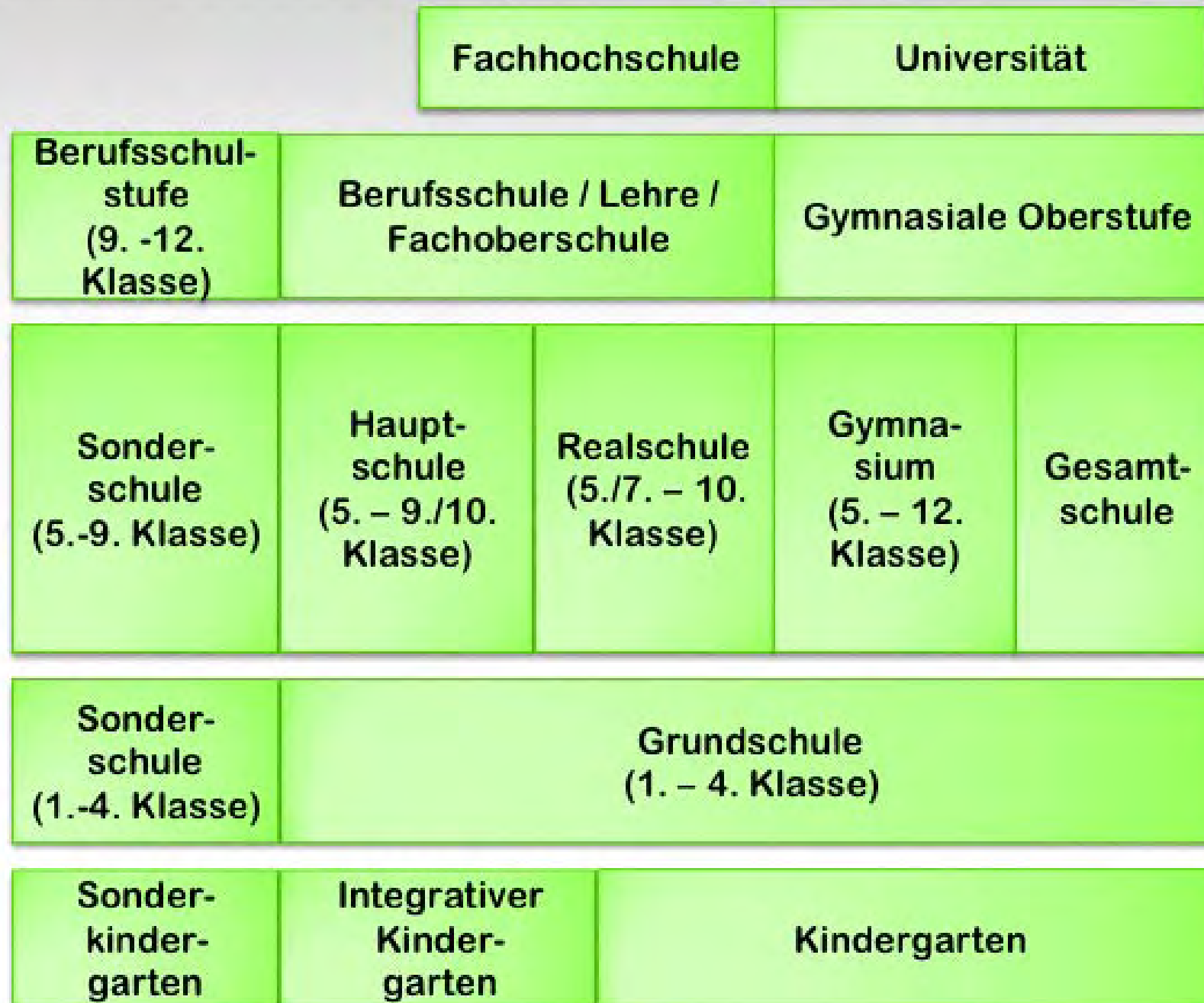
# **Soziale Integration in Deutschland / Bayern**

# 1. ALLGEMEINES ZUM SCHULSYSTEM DEUTSCHLANDS

- Kulturhoheit der Länder (16 Bundesländer mit je eigenem Schulsystem)
- Daraus folgt: unterschiedliche Lehrerausbildung/Lehrpläne in den verschiedenen Bundesländern
- verbindend: KMK
- mehrgliedriges Schulsystem in ganz Deutschland (unterschiedliche Inhalte/Abschlüsse für jede Schulart)
- Allgemeine Schulpflicht
- Schulen für jede Behinderungsart



# GRUNDSTRUKTUR DES BILDUNGSSYSTEMS IN DEUTSCHLAND



## 2. DAS SONDERSCHULSYSTEM IN BAYERN

- Differenziertes Sonderschulsystem in Bayern
- Verschiedene Sonderschularten
  - Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
  - Förderschwerpunkt Lernen
  - Förderschwerpunkt Sprache
  - Förderschwerpunkt emotionale u. soziale Entwicklung
  - Förderschwerpunkt Hören
  - Förderschwerpunkt Sehen
  - Förderschwerpunkt körperliche u. motorische Entwicklung
  - Schule für Kranke
  - Sonderberufsschule
- Unterschiedliche Lehrpläne für jede Schulart



## ○ Trägerschaft

- Staatlich
- Privat (v.a. bei FZ GE), z.B. Lebenshilfe, Kirchen, Waldorfschulen,...

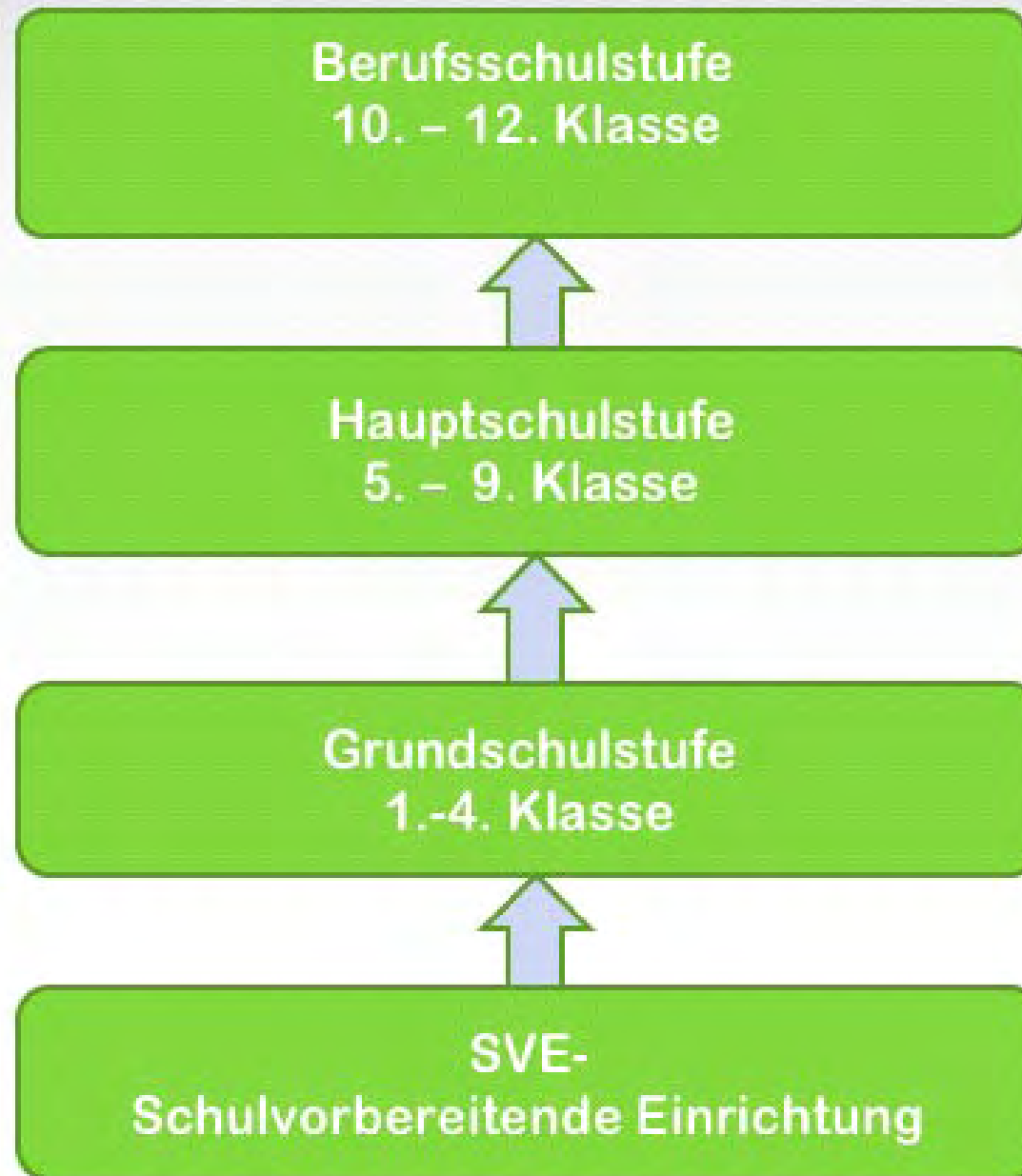
## ○ Eingangsdiagnostik

## ○ Durchlässiges System

## ○ Keine Integrationsklassen oder -schulen in Bayern



### 3. DAS FÖRDERZENTRUM GEISTIGE ENTWICKLUNG



## 4. GESCHICHTE DES SONDERSCHULWESENS

- Geschichte bis zur Zeit des Nationalsozialismus
- Während des Nationalsozialismus
- Gründung der Lebenshilfe 1958 (Zusammenschluss betroffener Eltern)
- Gesetzliche Verankerung der Schulpflicht für alle geistig behinderten Kinder (60er Jahre)
- Ab 79 Schulpflicht für schwerstbehinderte Kinder
- Leitziel „Selbstverwirklichung in sozialer Integration“ im LP seit 1982
- Seit 1998: Paradigmenwechsel
- Seit 2003: neuer Lehrplan in Bayern



# 5. MÖGLICHKEITEN DER INTEGRATION GEISTIGBEHINDERTER SCHÜLER IN BAYERN

- ☞ **Vorschule**
- ☞ **Schule**
- ☞ **Übergang zum Beruf**





# FRÜHFÖRDERUNG

- **Rehabilitationsmaßnahme**
- **Alter 0-3 Jahre**
- **Früherkennung und Frühförderung gehören zur Rehabilitation**
- **Zuständig ist Krankenkasse**
- **Ärztliche, therapeutische, psychologische und pädagogische Hilfe**
- **Elternberatung**



**SVE**

**MÖGLICHKEITEN  
DER SOZIALEN  
INTEGRATION IM  
VOR-  
SCHULALTER**

**Integrativer  
Kindergarten**

**Integration im  
Regelkindergarten**

**MSH**

**Familie**



**Integration durch Kooperation**

**MÖGLICHKEITEN  
DER SOZIALEN  
INTEGRATION  
WÄHREND DER  
SCHULZEIT**

**Außenklassen**

**MSD**  
Teilnahme am  
Unterricht der  
Grundschule mit  
Unterstützung des  
mobilen sonderpäd.  
Dienstes



**Integrationsfach-  
dienst**

**Externe Praktika,  
Betriebs-  
besichtigungen**

**MÖGLICHKEITEN  
DER SOZIALEN  
INTEGRATION IM  
ÜBERGANG VON  
SCHULE ZU BERUF**

**Seit Neukonzeption  
der Berufsschulstufe  
2007**

**Nutzung  
öffentlicher  
Freizeitein-  
richtungen,  
Mobilitätstraining**

**Wohntraining**



## 6. INTEGRATION AUßERHALB DER SCHULE

- **OBA (Offene Behindertenarbeit)**
- **Vereine**



## 7. PROBLEME DER SOZIALEN INTEGRATION

- **Allgemeine Probleme**
- **Probleme beim MSD**
- **Probleme in der Hauptschulstufenzeit**
- **Probleme während der Berufsschulstufenzeit**



# ALLGEMEINE PROBLEME

- Hauptproblem: mehrgliedriges Schul- und Ausbildungssystem
- Desinteresse, bzw. falsche Vorstellungen von Grund- und Hauptschullehrern
- Falsche Vorstellung von Schule (Schule = Lesen, Schreiben, Rechnen)
- Leistungsprinzip (Schwache Schüler fallen durch das Raster)
- Geschichtlicher Hintergrund (Nationalsozialismus, Teilung des Landes,...)



## PROBLEME BEIM MSD

- Ablehnung durch die Grundschullehrer (zu hohe Leistungsanforderungen, bzw. ständiger Vergleich mit Mitschülern statt individueller Bewertungsmaßstab)
- Ablehnung der anderen Eltern gegenüber dem behinderten Kind
- Kind wird „getrimmt“, um mithalten zu können





# PROBLEME IN DER HAUPTSCHULSTUFE

- Schwierigkeiten in der Kooperation aufgrund
  - Deutliche Unterschiede bzgl. Interessen, Entwicklungsstand der Schüler
  - Viele Hauptschullehrer nicht bereit zu kooperieren
  - Fragen nach Kooperation geht meist von Sonderschulen aus
- Problem MSD in Hauptschulstufe!



# PROBLEME IN DER BERUFSSCHULSTUFE

- Schwierigkeiten bei der Suche von Praktikumsplätzen
- Schwierigkeiten auf dem offenen Arbeitsmarkt

